

HALLESCHE seit 50 Jahren erfolgreich mit Beihilfetarifen am Markt

Am 1. Oktober 1961 brachte die HALLESCHE ihren ersten Beihilfetarif auf den Markt. Auch 50 Jahre nach der Einführung bietet die HALLESCHE Beihilfeberechtigten passgenauen Versicherungsschutz, der individuell um Ergänzungstarife erweitert werden kann.

04.10.2011 - Am 1. Oktober 1961 brachte die HALLESCHE ihren ersten Beihilfetarif auf den Markt. Auch 50 Jahre nach der Einführung bietet die HALLESCHE Beihilfeberechtigten passgenauen Versicherungsschutz, der individuell um Ergänzungstarife erweitert werden kann.

Die Attraktivität für Beamte und Beamtenanwärter zeigt sich im kontinuierlichen Neuzugang im Beihilfetarif PRIMO B. 2010 wurde das Angebot durch die Einführung eines neuen Beihilfeergänzungstarifs weiter optimiert. Beamtenanwärter haben die Möglichkeit, preisgünstig zu Sonderbedingungen in PRIMO B einzusteigen. Als Beamte können sie ohne Gesundheitsprüfung in die besonders leistungsstarken C-Programme wechseln. Eine Option, die einzig am Markt ist.

Für die Zukunft erwartet das Unternehmen, dass der Stellenwert des Beihilfesegments im Neugeschäft weiter zunimmt. Schon jetzt sind die bewährten Beamtenprodukte der HALLESCHE in vielen Fällen die preisgünstigsten am Markt.

Weitere Informationen zu den Beihilfeprodukten der HALLESCHE Krankenversicherung:

http://www.hallesche.de/h_index/h_u_vertriebspartner/h_u_vp_aktuelles2/h_u_vp_aktuelles_beamte.htm

Kontakt:

HALLESCHE
Krankenversicherung auf Gegenseitigkeit
Andreas Bernhardt
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 0711 / 6603 - 2922
Telefax: 0711 / 6603 - 2669
E-Mail: presse@hallesche.de
Webseite: www.hallesche.de

